Textbelege richtig gestalten

Um die Figuren auf Basis deiner bisherigen Textkenntnis zu beschreiben, musstest du bereits Belege im Text finden. Es gibt drei unterschiedliche Strategien, um Textbelege zu formulieren:

Paraphrase
Du gibst den Text in eigenen Worten wieder und nennst nur die Textstelle.

Beispiel:
Lilly drängt Petra dazu, das Interview auf Englisch zu führen, wobei sich Petra lächerlich macht (S.26, Z.35).

Direktes Zitat
Du baust vollständige Sätze des Textes mit Angabe der Textstelle in deinen eigenen Text ein.



Beispiel:
Lilly drängt Petra dazu, das Interview auf Englisch zu führen, wobei sich Petra lächerlich macht.

„What music are you hearing?“ (S.26, Z.35)

Integriertes Teilzitat
Du baust Teile von Sätzen des Textes mit Angabe der Textstelle in deinen eigenen Text ein.

Beispiel:
Mit dem an dieser Stelle falsch gebrauchten Present Progressive „What Music are you hearing?“ (S.26, Z.35) macht sich Petra lächerlich, was Lilly bewusst einkalkuliert.

Alle diese Strategien können dazu dienen, deine Behauptungen am Text zu belegen. Die Paraphrase ist immer am leichtesten umzusetzen, birgt aber auch die Gefahr, dass du anfängst, den Text nachzuerzählen. Das direkte Zitat stört den Lesefluss und sollte daher nur sehr sparsam verwendet werden. Das integrierte Zitat ist sehr anspruchsvoll, stört jedoch den Lesefluss nur sehr wenig.

From:
https://deutsch.riecken.de/ - **Deutsch**

Permanent link:
https://deutsch.riecken.de/doku.php?id=creeps:lesson03&rev=1693226261

Last update: **2023/08/28 14:37**